



Prof. Dr. Dr. M. Schneider

Prof. Dr. med. habil. Dr. med. dent. Matthias Schneider, Dresden

Geboren 1967, 1989-1998 Studium der Zahnmedizin und der Humanmedizin in Berlin und Dresden, 1994 Approbation als Zahnarzt, 2000 Approbation als Arzt, 2002, Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, 2004 OA an der Klinik für MKG-Chirurgie der TU Dresden, 2007 Zusatzbezeichnung „Plastische Operationen“, 2009 bis 2011 Leitender OA und Stellv. Direktor der Klinik für MKG-Chirurgie des Uniklinikums Dresden, 2010 Habilitation, 2011 Martin-Waßmund-Preis (Wissenschaftspreis) der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, 2011 Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie, seit 2012 eigene Niederlassung in GP mit Doz. Dr. Fröhlich und Fr. Dr. John in Dresden, Lehrauftrag für Zahnärztliche Radiologie an der Medizinischen Fakultät der Technischen Universität Dresden

Seminarschiffsreise
Kiel-Tallinn-St. Petersburg-Helsinki-Stockholm 2017

Dentallabor
Frank Altmann

Termin:
26.07. bis 03.08.17

Zeit:
Nachmittag
14.00-18:00 Uhr

Ort:
Mein Schiff 6

Kursgebühr:
inkludiert

Teilnehmerzahl:
unbegrenzt

Teilnehmerkreis:
Zahnärzte

5 Punkte

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Die Fachkunde im Strahlenschutz muss mindestens **alle fünf Jahre** durch eine erfolgreiche Teilnahme an einem von der zuständigen Stelle anerkannten Kurs aktualisiert werden (§ 18a [2] Röntgenverordnung).

Zugangsvoraussetzung:

- Bescheinigung „Fachkunde im Strahlenschutz“
- bzw. gültige Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz

Ablauf:

- 1.) 4 Unterrichtsstunden Selbststudium an Hand der CD „Selbstlernpaket Strahlenschutz“
- 2.) 4 Unterrichtsstunden Präsenzveranstaltung einschließlich Abschluss-Testat

Die CD erhalten Sie mit der Kursbestätigung 6 Wochen vor der Schiffsreise.

Inhalte Präsenzveranstaltung (4 Unterrichtsstunden):

- Rechtfertigende Indikation
- Aufnahmetechniken
- Besonderheiten bei Röntgeneinrichtungen mit digitalem Bildempfänger
- Fortschritte in der dentalen Röntgentechnik (z. B. DVT)
- Fallbeispiele
- Mögliche Fehlerquellen beim zahnärztlichen Röntgen
- Überprüfung des Lernerfolges mit Abschluss-Testat (Multiple-Choice-Verfahren)

Der Kurs ist entsprechend der Richtlinie "Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz bei dem Betrieb von Röntgeneinrichtungen in der Medizin oder Zahnmedizin vom 22.05.2005/Revision 27.06.2012" und nach § 18a Abs. 4 RöV von der zuständigen Stelle (Sächsisches Staatministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr) mit Bescheid vom 12.03.2015, Aktenzeichen: 26-4267/22/11 anerkannt.